

Der Landrat

Höchststadt/Aisch, den 1.10.46.

Postscheckkonto Nürnberg Nr. 7393

Fernsprecher Nr. 40 und 103

Nr. 5997/I Betreff:

Bitte bei Antwort Nummer angeben

An den

Herrn Regierungspräsidenten

A n s b a c h .

818

Der Regierungspräsident in Ansbach	
Empf.	3. OKT. 1946 ✓
Nr.	28466/19 Anl.

Sehr geehrter Herr Regierungspräsident!

Sie hatten die Liebenswürdigkeit mit Schreiben vom 25.9.46 mir für meinen Aufruf an die Bauern des Landkreises zu danken. Zu meiner Freude kann ich Ihnen berichten, dass bis zum 15.9.46 schon 50% des Liefersolls an Brotgetreide der einzelnen Bauern eingegangen ist und gemäss den von mir gewissenhaft durchgeführten statistischen Erhebungen und Meldungen der Lagerhäuser und Getreidegrosshändler heute schon 75% erfasst ist. Ich hoffe bis Ende Oktober die 100%ige Erfüllung des Liefersolls melden zu können, wenigstens bei Getreide. Ich glaube aber nicht, dass auch das Liefersoll bei Kartoffeln erreicht wird durch den wirklich schlechten Ausfall der Kartoffelernte in meinem Landkreis. Leider ist es eine bis jetzt zu wenig bekannte Tatsache, dass überall in Bayern der Ertrag der Kartoffelfelder mindestens um 1/3 bis zur Hälfte hinter den Erträgen der letzten Jahre zurückhängt. Ich habe in meinen Berichten an die Militärregierung schon wiederholt auf diesen katastrophalen Umstand aufmerksam gemacht.

818

Gleichzeitig gestatte ich mir den Herrn Regierungspräsidenten Mitteilung zu machen von einem Schriftwechsel des Staatsministeriums der Finanzen in München um deswillen, weil das Institut für ältere deutsche Geschichte hierbei wieder eine Rolle spielt. Es wird dem Herrn Regierungspräsidenten auch bekannt sein, dass die sogenannte römische Bibliothek, die teils im Schloss Pommerfelden, teils in einem Meierhof der Gräfllich-Schönborn'schen Herrschaft in Oberköst eingelagert war, auf Befehl der amerikanischen Militärregierung für die gesamte Zone in Berlin, in den Tagen vom 20.-22.9.46 in das Archival Depot Offenbach abtransportiert werden musste. Ich habe bei meiner Militärregierung veranlasst, gegen den Befehl des Herrn Lt. Heinrich, -Museum Fine Arts and Archives Officer, Büro der Militärregierung für Grosshessen- deswegen in München sowohl als auch in Wiesbaden Stellung zu nehmen, aber leider ohne Erfolg.

2 Anlagen

Mit vorzüglicher Hochachtung!

Von 2 Anlagen

Simone

10/10

J.A. Hgk. 3/I.47

Fröhlich

(Dr. Valentin Fröhlich)